

# Auswertung der Checkliste für die Beurteilung der Gewässer im Gemeindegebiet

## Eingedolte Fluss- und Bachabschnitte

Gibt es eingedolte Fluss- oder Bachabschnitte?	<input type="checkbox"/> Nein .....	...+2
	<input type="checkbox"/> Nur vereinzelt im Siedlungsgebiet ....	....0
	<input type="checkbox"/> Vorwiegend im Siedlungsgebiet .....	...-1
	<input type="checkbox"/> Überall häufig .....	....-2

## Natürlich – Naturnah

Wie sieht der Lauf des Baches aus?	<input type="checkbox"/> Natürlich .....	...+2
	<input type="checkbox"/> Naturnah .....	....+1
	<input type="checkbox"/> Kanalisiert .....	...-2

## Verbauung / Querverbauung

Wie stark ist der untersuchte Teil des Baches mit Hindernissen quer zur Fliessrichtung verbaut (Schwellen und Wehre)?	<input type="checkbox"/> Frei von künstlichen Querverbauungen .....	...+1
	<input type="checkbox"/> Wenige künstliche Hindernisse aus einzelnen Steinen oder Holz (kleiner als 10 cm) .....	....0
	<input type="checkbox"/> Viele künstliche Hindernisse, meist grösser als 10 cm .....	...-1
	<input type="checkbox"/> Viele künstliche Hindernisse grösser als 10 cm, Bachbett häufig mit Steinplatten belegt oder betoniert .....	....-2

## Regulierung

Wie sind die Ufer des untersuchten Baches mehrheitlich beschaffen?	<input type="checkbox"/> Abwechselnd flach und steil, unbefestigt .....	...+2
	<input type="checkbox"/> Abwechselnd flach und steil, zum Teil mit Holz befestigt .....	....+1
	<input type="checkbox"/> Meist steil und mit Holz oder Steinen befestigt .....	...-1
	<input type="checkbox"/> Überall steil, mit grossen Steinblöcken oder Beton befestigt .....	....-2

## Zuflüsse, Mündungsbereiche

In welchem Zustand sind die Zuflüsse und Mündungsbereiche entlang des untersuchten Bachteiles?	<input type="checkbox"/> Frei von jeglichen Verbauungen .....	...+1
	<input type="checkbox"/> Zuflüsse meist leicht verbaut, Mündungsbereiche frei .....	....0
	<input type="checkbox"/> Zuflüsse meist stark verbaut, und Zufluss fliesst über eine Schwelle oder Stufe in den Hauptbach .....	...-1
	<input type="checkbox"/> Zuflüsse stark verbaut oder stark eingedolt, und Mündungsbereiche stark verbaut .....	....-2

## Fischtreppe, Umgehungsgewässer

Dämme und Wehre von Wasserkraftanlagen sind entlang des Baches mit einer Fischtreppe oder einem Umgehungsgewässer versehen.	<input type="checkbox"/> Trifft auf alle Dämme und Wehre zu .	...+2
	<input type="checkbox"/> Trifft meist zu .....	....+1
	<input type="checkbox"/> Trifft nur vereinzelt zu .....	....0
	<input type="checkbox"/> Trifft in keinem Fall zu .....	...-2
	<input type="checkbox"/> Keine Dämme und Wehre vorhanden	...+2

# Auswertung der Checkliste für die Interviews mit:

A) einem Mann auf der Strasse

B) einer Frau auf der Strasse

C) einer/m Angestellte/n, die/der selbst in der Gemeinde wohnt.

## Trinkwasser

Wird in der Gemeinde das Trinkwasser chloriert?	<input type="checkbox"/> Nein .....	...+1
	<input type="checkbox"/> Teilweise .....	....0
	<input type="checkbox"/> Ja .....	...-1

Muss man in der Gemeinde für das Trinkwasser bezahlen?	<input type="checkbox"/> Aufgrund der verbrauchten Menge ..	...+1
	<input type="checkbox"/> Pauschal (mengenunabhängig) .....	....0
	<input type="checkbox"/> Nein .....	...-1

## Abwasser

In der Gemeinde muss man auch für das Abwasser bezahlen, nämlich:	<input type="checkbox"/> Einen bestimmten Betrag pro Liter ...	...+1
	<input type="checkbox"/> Einen bestimmten Betrag pro Jahr ...	....0
	<input type="checkbox"/> Nichts .....	...-1

## Schutzgebiete

Kennen Sie auf dem Gemeindegebiet ein Schutzgebiet? Wenn ja, fühlen Sie sich von der Gemeinde genügend darüber informiert?	<input type="checkbox"/> Ja, sie kennen die Gebiete und werden von der Gemeinde regelmässig über den Zustand informiert	...+1
	<input type="checkbox"/> Die meisten wissen, dass es diese Schutzgebiete gibt.....	....0
	<input type="checkbox"/> Die Mehrheit weiss nichts über die Schutzgebiete .....	...-1
	<input type="checkbox"/> Keine Schutzgebiete .....	....0

## Artenschutz

Kennen Sie auf dem Gemeindegebiet geschützte Tiere und Pflanzen? Wenn ja, fühlen Sie sich von der Gemeinde genügend darüber informiert?	<input type="checkbox"/> Regelmässige Information.....	...+1
	<input type="checkbox"/> Tiere und Pflanzen zwar bekannt, aber keine Information .....	....0
	<input type="checkbox"/> Wir wissen nicht Bescheid .....	...-1
	<input type="checkbox"/> Keine gefährdeten Tiere & Pflanzen .....	.... 0

# Auswertung der Checkliste für das Interview bei der Behörde

## Wasserverbrauch

Wie hat sich der Trinkwasserverbrauch pro Person in der Gemeinde während der letzten 5 Jahre verändert?	<input type="checkbox"/> Abnahme von mehr als 10 Prozent ...	...+2
	<input type="checkbox"/> Abnahme von 5 bis 10 Prozent .....	...+1
	<input type="checkbox"/> Keine Veränderung .....	....0
	<input type="checkbox"/> Zunahme von 5 bis 10 Prozent .....	...-1
	<input type="checkbox"/> Zunahme von mehr als 10 Prozent ...	...-2

## Trinkwasser

Woher kommt das Trinkwasser der Gemeinde (Grundwasser, Quelle, See)? Gibt es eine Schutzzone darum herum?	<input type="checkbox"/> Ja .....	....0
	<input type="checkbox"/> Ja, wird aber nicht beachtet .....	....-1
	<input type="checkbox"/> Nein .....	....-2

## Landwirtschaft

Werden in der eigenen Gemeinde landwirtschaftlich genutzte Flächen bewässert?	<input type="checkbox"/> Nein .....	...+1
	<input type="checkbox"/> Nur in Ausnahmefällen (extreme Trockenheit) .....	....0
	<input type="checkbox"/> Einzelne Flächen regelmässig .....	...-1
	<input type="checkbox"/> Meist regelmässig .....	....-2
	<input type="checkbox"/> Aus klimatischen Gründen ist die Bewässerung der Felder bei uns eine uralte Tradition .....	....0

Trinkwasser kann auch zur Bewässerung verwendet werden. Wie wird es dann verrechnet? Kostet die nötige Bewilligung etwas?	<input type="checkbox"/> Mengenabhängig .....	...+1
	<input type="checkbox"/> Mengenunabhängig .....	....0
	<input type="checkbox"/> Nein .....	...-1

Zwischen landwirtschaftlich genutzten Flächen und Gewässern liegen Pufferzonen. Sie sollen die schädlichen Einwirkungen auf das Wasser verringern. Werden die gesetzlich vorgeschriebenen Pufferzonen auch eingehalten?	<input type="checkbox"/> Ja .....	...+1
	<input type="checkbox"/> Teilweise .....	....0
	<input type="checkbox"/> Nein .....	...-1

Im Wasser sind zahlreiche Stoffe gelöst. Einige Stoffe sagen viel über die Qualität des Wassers aus, zum Beispiel das Nitrat. Wie hoch ist der Nitrat-Gehalt des Grundwassers?	<input type="checkbox"/> Weniger als 10 Milligramm pro Liter .	....+1
	<input type="checkbox"/> Weniger als 25 Milligramm pro Liter .	....0
	<input type="checkbox"/> 25 bis 50 Milligramm pro Liter .....	....-1
	<input type="checkbox"/> Mehr als 50 Milligramm pro Liter .....	....-2
	<input type="checkbox"/> Konnte uns nicht gesagt werden .....	....-2

## Abwasser

Wird das Abwasser in der Gemeinde gereinigt, bevor es in ein Gewässer geleitet wird?	<input type="checkbox"/> Ja, die Gemeinde ist an eine funktionierende Kläranlage angeschlossen .....	....+1
	<input type="checkbox"/> Ja, aber es könnte noch besser gereinigt werden .....	....-1
	<input type="checkbox"/> Eine Kläranlage ist in naher Zukunft geplant .....	....-1
	<input type="checkbox"/> Das Abwasser wird nicht gereinigt ....	....-2

## Schutzgebiete

Für alle Gemeinden gibt es einen Plan (=Zonenplan), der die Gemeindefläche in verschiedene Zonen einteilt. Ist der Raumbedarf der Fliessgewässer im Zonenplan eingetragen?	<input type="checkbox"/> Ja .....	...+1
	<input type="checkbox"/> Teilweise .....	....0
	<input type="checkbox"/> Nein.....	....-1

## Unterhalt

Wie pflegt die Gemeinde die Gewässer?	<input type="checkbox"/> Naturnaher Unterhalt (die Gewässer und Ufer werden zwar gepflegt, aber	
---------------------------------------	---	--

	es ist kaum ein Unterschied zu natürlichen Gewässern zu bemerken) .....	....+2
	<input type="checkbox"/> Uferpflanzen werden abschnittsweise und zu den passenden Jahreszeiten zurückgeschnitten .....	....+1
	<input type="checkbox"/> Uferpflanzen werden höchstens ein Mal jährlich komplett zurückgeschnitten .....	....0
	<input type="checkbox"/> Uferpflanzen werden 2-3-mal im Jahr geschnitten oder gemäht.....	....-1
	<input type="checkbox"/> Uferpflanzen werden immer sehr kurz gehalten. Es gibt ausserdem kaum Bäume und Sträucher am Ufer .....	....-2

## Auswertung des Interviews mit dem Gemeindevorsteher

### Schutzgebiete

Stehen auf dem Gemeindegebiet naturnahe Flussabschnitte, Auen oder Feuchtgebiete unter Schutz?	<input type="checkbox"/> Ja .....	...+1
	<input type="checkbox"/> Teilweise .....	....0
	<input type="checkbox"/> Nein .....	....-1
	<input type="checkbox"/> Keine naturnahen Flussabschnitte, Auen oder Feuchtgebiete .....	....-1

Werden die Schutzgebiete auch respektiert?	<input type="checkbox"/> Ja .....	...+1
	<input type="checkbox"/> Teilweise .....	....0
	<input type="checkbox"/> Nein .....	....-1
	<input type="checkbox"/> Keine Schutzgebiete .....	....0

### Artenschutz

Gibt es besondere Förderprogramme für wasserlebende Arten?	<input type="checkbox"/> Mehrere Projekte realisiert .....	....+2
	<input type="checkbox"/> Ein Projekt realisiert .....	....+1
	<input type="checkbox"/> Mindestens ein Projekt in Planung ...	....0
	<input type="checkbox"/> Keine Aktivitäten .....	....-1

### Revitalisierung

Setzt sich die Gemeinde für Revitalisierungsprojekte ein?	<input type="checkbox"/> Mehrere Projekte realisiert .....	...+2
	<input type="checkbox"/> Mindestens ein Projekt realisiert .....	....+1
	<input type="checkbox"/> Mindestens ein Projekt in Planung ...	....0
	<input type="checkbox"/> Keine Aktivitäten .....	....-1

Sind die realisierten Revitalisierungsprojekte in ein übergeordnetes Konzept eingebettet?	<input type="checkbox"/> Konzept auf Ebene des Einzugsgebietes .....	....+2
	<input type="checkbox"/> Konzept auf Gemeindeebene .....	....+1
	<input type="checkbox"/> Kein übergeordnetes Konzept .....	....0
	<input type="checkbox"/> Keine realisierten Projekte .....	....0

### Berechnung:

Liegen mehrere Ergebnisse derselben Checkliste vor, muss zuvor ein Mittelwert errechnet werden. Die 4 aus den Listen ermittelten Zwischenergebnisse werden am Ende zusammengezählt und ergeben den Endwert.